



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GEWOBAG ERWIRBT RUND 1.000 BERLINER MIETWOHNUNGEN

16.08.2013 Fachinformation

Die GEWOBAG setzt ihren Wachstumskurs fort und erweitert ihren Immobilienbestand: Am 15. August 2013 haben die GEWOBAG sowie von Forte verwaltete Fondsgesellschaften den Kauf notariell beurkundet. Der Vollzug dieser Kaufverträge wird für das 4. Quartal 2013 erwartet. Die Wohnungen befinden sich schwerpunktmäßig in den Ortsteilen Neukölln, Wedding, Gesundbrunnen, Spandau und Kreuzberg. Der überwiegende Teil des Bestandes sind Altbauten und die Nettokaltmiete der Wohnungen liegt bei 5,56 Euro/Quadratmeter. Die Wohnungsgröße beträgt durchschnittlich 62 Quadratmeter. "Wir freuen uns, durch diese Ankäufe erneut vielen Berlinern ein sicheres und komfortables Zuhause bieten zu können", so GEWOBAG-Vorstand Markus Terboven. "Dafür bringen wir unsere langjährige Erfahrung als kommunales Wohnungsunternehmen ein und bieten unseren Kunden zahlreiche Serviceleistungen rund ums Wohnen." Mittelfristig will die GEWOBAG durch Ankäufe und Neubau auf bis zu 65.000 Wohnungen wachsen. Weitere Zukäufe befinden sich in konkreten Verhandlungen. Mit ihrer Wachstumsstrategie setzt die GEWOBAG aktiv die politischen Vorgaben der Landesregierung um, die Zahl der landeseigenen Wohnungen von 270.000 auf 300.000 anzuheben und damit mehr Wohnraum in allen Bezirken Berlins für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen.

<https://bbu.de/beitraege/gewobag-erwirbt-rund-1000-berliner-mietwohnungen>